

SPÖ

Auersbach

Liebe Gemeindebewohnerin!
Lieber Gemeindebewohner!

2. August 1999

Vor kurzem ist Ihnen eine Aussendung der FPÖ-Bezirksorganisation Feldbach zugegangen, in der nicht nur die Arbeit und die Personen der SPÖ-Auersbach diffamiert wurden, sondern auch Unwahrheiten verbreitet wurden. Zunächst: Für Landesstraßen ist in der Steiermark Herr LR Ressel zuständig. Auch wenn es manchen nicht gefällt: Die L 225 wird ausgebaut. Und das ist ein Erfolg der SPÖ.

Außerdem: Es wäre für die Freiheitlichen sicher von Vorteil, wenn LR Schmid auch für Ortsdurchfahrten die Kompetenz besäße. Dem ist jedoch nicht so, nur Ortserneuerungen und Ortsbildpflege fallen in dieses Resort, jedoch nicht die Ortsdurchfahrten selbst.

Soviel zum Thema der Resortverteilung in der Landesregierung!

Damit die FPÖ aber auch ihren offenbar hervorragenden Informationsstand über die Arbeitsteilung innerhalb der SPÖ-Auersbach behält, möchten wir folgendes mitteilen:

Die SPÖ arbeitet in Auersbach als **Team**. Und daß dieses Team die volle Unterstützung der Sozialisten Bundes- und Landesspitze genießt, beweist die Aufnahme eines Treffens, die hier weitergegeben wird, und übrigens auch auf unserer Auersbach-Homepage zu sehen ist.



Von links nach rechts: GR Langbauer, Bundeskanzler Mag. Klima, LH- Stellvertr. DDr. Schachner und Dr. Koller

Die Auersbacher Sozialdemokratie will den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern nicht die wohlverdiente Urlaubszeit durch politisches Hick-Hack verderben. Wir sind bestrebt, für das Wohl **ALLER** zu arbeiten und beste Resultate zu erbringen. In diesem Sinne suchen wir auch über die Parteilinien hinweg Kooperationsmöglichkeiten. Wer sich mit diesem Denken anfreunden kann, ist bei uns jederzeit willkommen. Billige und beleidigende Polemik lehnen wir jedoch ab.

Freundschaft

Walter Langbauer
Ihr GR Langbauer

PS: Da die FPÖ nicht mehr im Gemeinderat vertreten ist, und offenbar auch unklar ist, wer sie in Auersbach vertritt (Ex-Gemeinderat Hofer oder NAbg. Lafer), stellt sich die Frage, woher die Freiheitlichen über angebliches „Insiderwissen“ beziehen.....